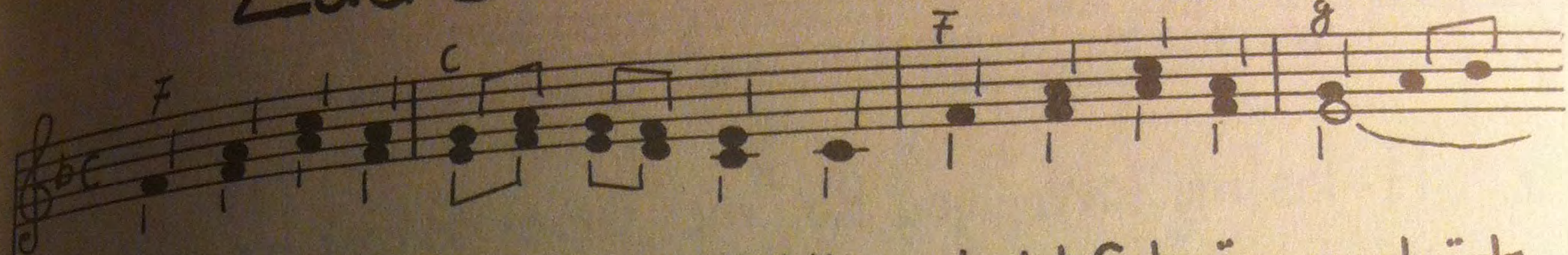
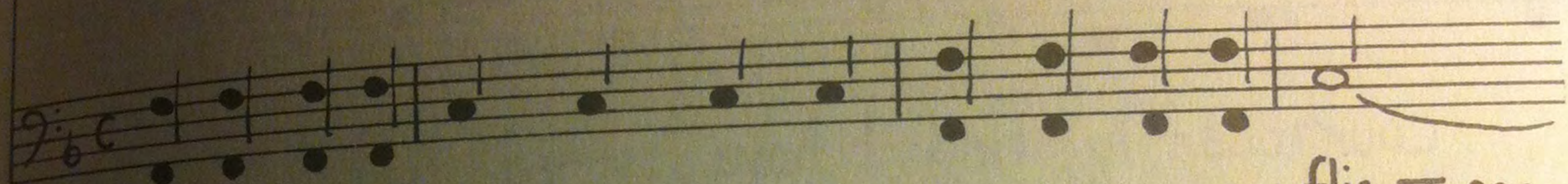


ZUG DER SCHWÄNE

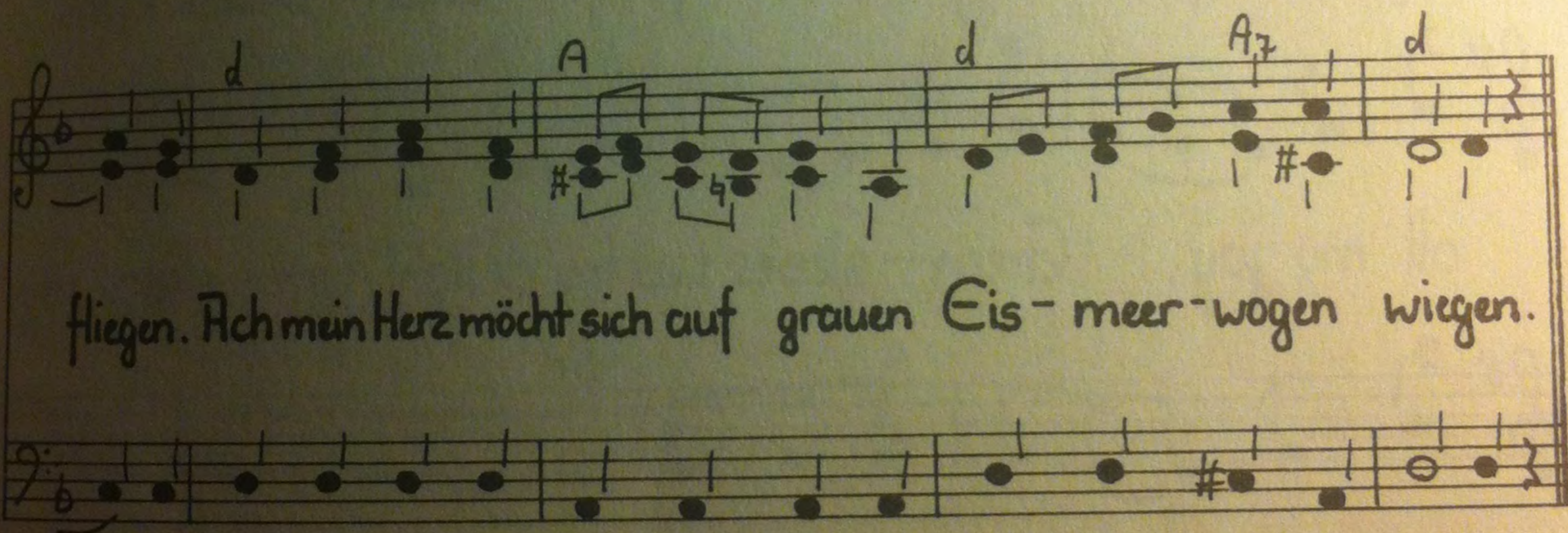
Worte: E. Köbel



1. Über meiner Hei-mat Frühling seh ich Schwäne nordwärts



1. flie - gen
2. Hai - ne
3. setze deine Fü - se
4. singe zu den Fjor - den



fliegen. Ach mein Herz möchte sich auf grauen Eis-meer-wogen wiegen.

2. Schwan im Singsang deiner Lieder grüß die grünen Birkenhaine.

Alle Rosen gäb ich gerne gegen Nordlands Steine.

3. Grüße Schweden, weißer Vogel! Setz an meiner statt die Füße

Auf den kalten Fels der Ostsee, sag ihr meine Grüße.

4. Grüß das Eismeer, grüß das Nordkap! Sing den Schären zu,

Den Fjorden, wie ein Schwan sei meine Seele auf dem Weg nach Norden.

(Weise eines alten Kosakenliedes)